GRC-IO-INS-RAD-KA

Fahrrad 4

Radreise Griechenland Ionische Inseln

- mit spektakulären Ausblicken von Panoramastraßen
- an Bilderbuch Stränden und reizvollen Badebuchten
- Berühmte Klöster

15 Tage

Mittelmeerinseln mit naturbelassenen Landschaften und traumhaften Sandstränden

Ein mildes Klima und häufige Regenfälle im Winter sorgen für eine üppige Vegetation. Wildromantische Landschaften, Olivenhaine, dichte Misch- und Tannenwälder, dramatisch abfallende Küsten, herrliche Sandstrände mit kristallklarem Wasser und geheimnisvollen Grotten, beschauliche Dörfer sowie uralte Klöster in Panoramalage prägen das Bild dieser Inseln unserer Radreise Griechenland Ionische Inseln.

Zakynthos, die Blume der Levante nannten schon die Venezianer die Insel. Und noch heute gleicht Sie mit ihrer landschaftlichen Schönheit einem grossen Garten. Dicht bevölkert ist das fruchtbare Flach- und Hügelland im Osten. In dem Garten Eden, der das ganze Jahr blüht, findet man einerseits idyllische Bergdörfer, andererseits das quirlige Stadtleben der Chora. Das dünn besiedelte Bergland im Nordwesten hingegen bietet eines der spektakulärsten Fotomotive Griechen-lands, den „Smugglers Bay“ – jäh stürzen die weißen Kalksteinhänge bis zu 100m senkrecht ins glasklare blaue Meer.

Kefalonia, die sechstgrößte Insel Griechenlands hat bis heute ihren Charakter und ihre Ursprünglichkeit bewahrt. Trotz ihrer vielfältigen Schönheit und reizvollen Kontrasten, bleibt der große Touristenansturm fern. Kefalonia bezaubert durch wunderschöne, nahezu menschenleere Sandbuchten, imposante Steilküsten, einsame Berglandschaften, beschauliche Dörfer, uralte Klöster in Panoramalage, sowie durch seine norditalienisch anmutende Landschaft.

Ithaka - eine Insel voller Mythen wollte Odysseus eigentlich nicht verlassen, als die Zeichen auf Krieg standen. Homer hat uns mit der Geschichte des trojanischen Krieges und der Irrfahrt des Odysseus eines der bedeutendsten Werke der westlichen Kultur hinterlassen. Ithaka ist eine ausgesprochen bergige Insel. Die Landschaft ist geprägt vom Wechsel zwischen immergrünen Olivenhainen und karstigen Bergen. Es gibt nicht mehr als eine handvoll Dörfer und den Hafen von Vathi, umrahmt von einer fjordartigen Bucht, gilt er als einer der schönsten Häfen Griechenlands.

Leistungen

- 14 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 3 familiär geführten sehr schönen Strandhotels, teilweise mit Pool. Alle Zimmer sind mit DU/WC, AC, TV, W-LAN, Minibar und Balkon oder Terrasse ausgestattet
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Sehr gute Räder mit 27 Gang Schaltung und Federgabel (Damen- und Herrenräder in verschiedenen Rahmengrößen mit Shimano Ausstattung), Gepäckträger, Trinkflasche und Schloss
- Reiseleitung durch 2 deutschsprechende, ortskundige Begleiter
- Begleitbus und Trailer
- sämtliche Transferkosten und Eintrittsgelder
- Transfers von/bis Hotel

Nicht enthalten:
- An- und Abreise sind nicht im Preis enthalten. Wir helfen gern bei der Flugvermittlung!
- Eine Übernachtungssteuer über 1,50 € pro Person und Nacht ist im Preis nicht enthalten.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Radreise mit mehreren Etappen im hügeligen Gelände und/oder langen Tagesetappen für die eine sehr gute Kondition und regelmäßiges Training von Vorteil sind. Für aktive Radfahrer mit guter Kondition geeignet. (rund 80-100 km)

Informationen

Einreise für Deutsche, Österreicher und Schweizer Staatsangehörige mit gültigem Personalausweis oder Reisepass. Staatsangehörige anderer Länder erkundigen sich bitte beim zuständigen Konsulat nach den geltenden Bestimmungen.

Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Anreise / Abreise

An- und Abreise sind nicht im Preis enthalten.
Wir helfen gern bei der Flugvermittlung!

Reisebedingungen

Teilnehmer: 6 - 16

Reiseroute

1. Tag: Individuelle Anreise nach Zakynthos

Am Abend gemeinsames Begrüßungsessen.

2. Tag: Radtour entlang der lieblichen Ostküste

..und Besuch des Bergdorfes Pigadakia. Entlang der Vrachionas Hangdörfer radeln wir zurück zum Hotel. (35 km) Mittags-/Badepause/Asphaltstraßen

3. Tag: Überfahrt nach Kefalonia

Radtour zur Nordspitze der Insel, zum kleinen Fischerdörfchen Agios Nikolaos. Von dort fahren wir 1,5 Std mit der Fähre nach Kefalonia. Von Pessada via Skala entlang der Südwestküste und der griechischen Toskana, fahren wir nach Karavomylos, gelegen an der herrlich grünen Ostküste. (70 km) Mittagspause/Asphaltstraßen

4. Tag: Ost-West-Tour

Die Radtour auf Kefalonia besticht durch traumhafte Aussichten auf die Buchten von Antisami und Myrthos, den schönsten Stränden auf Kefalonia. Unterwegs liegen die Reste der antiken Stadt Sami. Im Kados Gebige fahren wir entlang der idyllischen Küstenstraße zum reizvollen Fischerdorf Ag. Efimia und entdecken das vegetationsreiche Hinterland mit urigen Bergdörfern. (50 km) Natur- und Asphaltstraßen/Mittags- und Badepause

5. Tag: Zur freien Verfügung

...um die berühmten Strände Myrthos und Antisami kennenzulernen

6. Tag: Mondlandschaft

Über kleine Bergdörfer und entlang der grandiosen Westküste cruisen wir in die Inselhauptstadt Argostoli. Nach einem Kaffee führt uns der Weg hoch zu den Windrädern vom Bergmassiv Dinati. Belohnt werden wir mit einer spektakulären Abfahrt durch eine außergewöhnliche Mondlandschaft und einem wilden einsamen Tal. (70 km) Asphaltstraßen, Mittags- und Badepause

7. Tag: Erissos

Heute entdecken wir die reizvolle Halbinsel Erissos. Am traumhaften Myrthos- Strand Aussichtspunkt und dem malerischen Dorf Assos verweilen wir für einen Fotostopp. Leicht bergab fahren wir ins charmante und farbenfrohe Seglerdorf Fiskardo, das durch seine einmalige Architektur einen skandinavischen Charme besitzt. Zurück radeln wir hügelig und bergab entlang der untouristischen Weiler der Ostküste mit grandiosen Ausblicken auf die Ionische Inselwelt. (60- 75 km) Mittags- und Badepause/Asphaltstraßen

8. Tag: Wanderung zu den Akropolen von Sami

Die Wanderung führt von Sami hoch auf den Kondos Hügel zum Kloster Agrilion. Herrliche Ausblicke auf die Bucht von Antisami und die Nachbarinsel Ithaka belohnen uns. (8 km)

9. Tag: Kefalonias Süden

Der fantastische Süden lädt zu einer alpinen Spritztour in die Höhen des Enos ein.
Die einsamen Bergregionen im Naturschutzpark Enos lassen das Biker Herz höherschlagen. Der Berg ist Lebenselixier für die ganze Insel und überrascht mit außergewöhnlichen Wildblumen und oftmals Wildtieren. (40 km) Asphalt- und Naturpisten

10. Tag: Ithaka

Morgens Überfahrt nach Ithaka, der Insel des Odysseus (45 min) und eine kurze Radtour zum Hotel, gelegen in Vathi, der Inselhauptstadt. Die tief eingeschnittene Bucht mit der kleinen Insel Lazaretto und dem pittoresken Hafen gehört ohne Zweifel zu dem schönsten Griechenland. Nachdem wir im traditionsreichen Hotel Mentor eingecheckt haben, bieten wir eine entspannte Wanderung vom Weiler Perachori über das Ruinendorf Paleochora zur Nymphengrotte, in dem Odysseus seine Schätze versteckt haben soll. (7 km)

11. Tag: Berg Neritos

Heute entdecken wir die Insel von Süd nach Nord und besuchen unterwegs das Kloster Kathara. Die großartige Aussicht aus 570 Höhenmetern auf die ionische Inselwelt, den Golf von Patras, den Echinades Inseln und dem Festland belohnen uns für diesen Anstieg ionischer Serpentinen. An der Nordküste pausieren wir im authentischen Fischerdorf Kioni und stärken uns für den Rückweg. (41 Km) Asphaltstraßen, Mittags- und Badepause.

12. Tag: Wandern auf Ithaka

Wir wandern zum Marathia Plateau und besuchen die Rizes Höhle, die Arethusa Quelle und die Höhle von Eumäos. Am Leuchtturm genießen wir die grandiosen Ausblicke auf die Südostküste und die vorgelagerten Inseln. (Bade- und

Mittagspause)

13. Tag: Ithaka-Kefalonia-Zakynthos

Heute heißt es Abschied nehmen von Ithaka und Kefalonia. Wir nehmen morgens die Fähre nach Kefalonia und radeln entlang der Ostküste, den mächtigen Buckel den Enos immer vor Augen, zum Fährhafen Pessada. In Tzanata besuchen wir das größte bislang gefundene Mykenische Kuppelgrab in Nordwest Griechenland. Entlang der Südwestküste radeln wir für eine Mittags- und Badepause zum Trapezaki Beach. Anschließend per Fähre zurück nach Zakynthos. (68 km) Asphaltstraßen

14. Tag: Zur freien Verfügung

Zeit für Zakynthos Stadt.

15. Tag: Individuelle Abreise

Unterkunft

Hotel

Für diese Reise haben wir auf den 3 verschiedenen Inseln Strandhotels in gepflegtem und gemütlichem Stil ausgewählt.

Mit Ausnahme des traditionsreichen Hotels auf Ithaka liegen die 2 weiteren Hotels ca. 100 m vom Strand entfernt und bieten zusätzlich einen Pool. Das Frühstück ist im Preis enthalten, das Mittag- und Abendessen genießen wir gemeinsam in landestypischen Tavernen, um jedem Teilnehmer die Vielfalt der lokalen Küche zu präsentieren.

Termine und Preise

31.08.2025 - 14.09.2025

Bilder und Eindrücke